



Am Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt, Institut für Abfallwirtschaft kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 72)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.06.2018, befristet bis 31.05.2024

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.711,10 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- ❖ Mitarbeit im fachspezifischen Lehr- und Forschungsbetrieb des Institutes für Abfallwirtschaft
- ❖ Eigenständige wissenschaftliche Tätigkeiten im Bereich der Abfallanalytik und Abfallchemie (Schwerpunkte: Aufbereitung und Analytik auch neuartiger Abfallströme, zB nanomaterialhaltige Abfälle, neuartige biobasierte Materialien)
- ❖ Entwicklung von innovativen Konzepten zum Umgang mit organischen Abfällen (Kaskadennutzungskonzepte, Valorisierungsprozesse, Umgang mit Rückständen aus den Kaskadenketten)
- ❖ Optimierung von Prozessen in biologischen Abfallbehandlungsanlagen hinsichtlich Outputqualität (Qualitätskontrolle) und Emissionsminderung
- ❖ Beurteilung der Auslaugbarkeit von Schadstoffen im Kontext der Lagerung und Verwertung von Abfallströmen sowie der Abfalldeponierung und des Altlastenmanagements
- ❖ Mittelfristig Übernahme der Leitung des abfalltechnischen und analytischen Institutslabors
- ❖ Mitwirkung bei der Vertretung und Etablierung der angeführten Forschungsschwerpunkte in der nationalen und internationalen Wissenschaftlichen Gemeinschaft (Perspektive Habilitation)
- ❖ Akquisition und Durchführung von inhaltlich einschlägigen Forschungsprojekten
- ❖ Eigenständige Vorbereitung und Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher wie in englischer Sprache
- ❖ Mitbetreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses (insbesondere Masterstudent/innen und Doktorand/innen)
- ❖ Mitwirkung in fachspezifischen nationalen und internationalen Arbeitsgruppen, BOKU-internen Gremien und an Organisations- und Verwaltungsaufgaben am Institut für Abfallwirtschaft

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Doktorat in naturwissenschaftlich-technisch, chemisch oder biotechnologisch orientierten Studienrichtungen (zB Chemie (anorganische/organische Chemie), Geo-/Umweltchemie, analytische Chemie, physikalische Chemie, technische Chemie, Biochemie, Biotechnologie)

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Gute Statistikenkenntnisse
- ❖ Gute IT-Kenntnisse
- ❖ Erfahrung in der Leitung und Durchführung von Forschungsprojekten
- ❖ Erfahrungen in der universitären Lehre und der Abhaltung von Lehrveranstaltungen
- ❖ Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ❖ Teamfähigkeit und Selbstständigkeit

- Kompetenzen im Bereich der Laborarbeitssicherheit (zB Sicherheitsvertrauensperson, Brandschutz, Ersthelfer/in)
- Führerschein B

Erscheinungstermin: 08.05.2018

Bewerbungsfrist: 29.05.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 72**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at